

Pressemitteilung

Zertifizierter Weiterbetrieb nach 20 Jahren

WindGuard Certification entwickelt Zertifizierungsprogramm für den Weiterbetrieb von WEA in Deutschland

Varel, 30.06.2015: Die WindGuard Certification ist für die Zertifizierung des Weiterbetriebs von Windenergieanlagen nach Ablauf der Entwurfslebensdauer akkreditiert worden. Ausgerichtet an den Anforderungen aus der Richtlinie für Windenergieanlagen – Einwirkungen und Standsicherheitsnachweise für Turm und Gründung des Deutschen Instituts für Bautechnik (DIBt 2012) sowie der GL-Richtlinie für den Weiterbetrieb von Windenergieanlagen, definiert das Zertifizierungsprogramm die Nachweisführung, wodurch Windenergieanlagen auch nach Ablauf ihrer Entwurfslebensdauer weiterhin sicher betrieben werden können. Das Verfahren ist auch auf Anlagentypen anwendbar, deren Hersteller nicht mehr am Markt vertreten sind.

„Die erste Anlagengeneration in Deutschland ist am Ende ihrer Entwurfslebensdauer von meistens zwanzig Jahren angelangt. Bei vielen Anlagen und Standorten ist aber ein Weiterbetrieb über diese Frist hinaus problemlos möglich“, erklärt Dr. Kai Irschik, Geschäftsführer der WindGuard Certification, „Wir analysieren die Typenprüfung und prüfen, ob sie immer noch die gültigen Richtlinien erfüllen. Wenn ja, kann das Zertifikat für den Weiterbetrieb für einen Zeitraum von maximal zwei Jahre erteilt werden.“ Dies ermöglicht dem Betreiber in den meisten Fällen einige weitere Jahre Energieertrag ohne erneute Investitionen.

Die Basis für die Zertifizierungsentscheidung bildet die Inspektion jeder einzelnen WEA. Jeder kennt dies Verfahren vom KFZ. Auch hier wird alle zwei Jahre eine Zustandsbegutachtung durchgeführt. Damit wird gleichzeitig die alle zwei Jahre fällige Wiederkehrende Prüfung (WKP) durch eine Prüfung auf Weiterbetrieb abgelöst, sodass keine doppelten Kosten entstehen.

Veröffentlichung und Nachdruck honorarfrei; ein Belegexemplar an die WindGuard Certification GmbH wird freundlichst erbeten. Für weitere Informationen, besuchen Sie gern unsere Homepage: www.windguard-certification.de

Über WindGuard Certification

WindGuard Certification ist eine Zertifizierungsstelle für Windenergieanlagen und andere Erneuerbare Energien. Sie erstellt Typenzertifikate für On- und Offshore Windenergieanlagen und ihre Komponenten und erarbeitet Lösungen zu allen Fragen rund um die Netzstabilität von Energiesystemen. Dazu gehören Einheiten- und Anlagenzertifikate sowie Berechnungen zum Einspeisemanagement. Weiter ist die WindGuard Certification durch das BSH für Offshore-Zertifizierungen anerkannt. Bisher wurden rund 200 Zertifikate mit insgesamt 1100 MW Anschlusswirkleistung herausgegeben. Neben der nach DIN EN ISO/IEC 17065 akkreditierten Zertifizierungsstelle, betreibt die WindGuard Certification ein akkreditiertes Prüflabor gemäß DIN EN ISO/IEC 17025. Akkreditiert sind die Vermessungen nach FGW TR 3, IEC 61400-21, Measnet, VDE 0214-100 sowie DIN EN 61000-4-30 und CEI 0-16.

Ihre Ansprechpartnerin (PR): Cornelia von Zengen Tel: 04451/95 15-240 Email: c.vonzengen@windguard.de	Ihr Ansprechpartner (Zertifizierung): Dr. Kai Irschik Tel: 04451/95 15 -179 Email: kai.irschik@windguard.de
---	---